

# Piratenpartei Deutschland

## Vorstand 12 - Beschluss #40560

### Die Piratenpartei Deutschland unterstützt die Demonstration zur genitalen Selbstbestimmung am 07. Mai 2018 in Köln und ruft zur Teilnahme auf

18 February 2018 20:23 - Carsten Sawosch

<b>Status:</b>	Angenommen	<b>Due date:</b>	
<b>Priority:</b>	Normal		
<b>Assignee:</b>	Bundesvorstand		
<b>Category:</b>			
<b>Beschlussart:</b>	Sitzungsbeschluss	<b>Abstimmung Tobias:</b>	Ja
<b>Antragseingang:</b>	16 February 2018	<b>Abstimmung Ute Elisabeth:</b>	Ja
<b>Antragsteller:</b>	Chris	<b>Abstimmung Carsten:</b>	Ja
<b>Sitzungsdatum:</b>	22 February 2018	<b>Abstimmung Astrid:</b>	Ja
<b>Umsetzungsverantwortlich:</b>	BuVo	<b>Abstimmung Lothar:</b>	Ja
<b>Abstimmung Thomas:</b>	Abwesend	<b>Abstimmung Sebastian:</b>	Ja
<b>Abstimmung Dorothea:</b>	Ja	<b>Abstimmung Petra:</b>	Ja

#### Description

Übernommen aus dem OTRS

<https://support.piratenpartei.de/otrs/index.pl?Action=AgentTicketZoom;TicketID=441161>

Hallo lieber Vorstand,

In diesem Jahr findet wieder die Kundgebung und Demonstration zum Worlwide Day of Genital Autonomy in Köln statt. In den letzten Jahren hat die Piratenpartei die Demonstration unterstützt, ich würde mich freuen, wenn das auch dieses Jahr wieder möglich ist. Die Kommunikation mit den Veranstaltern würde ich dann übernehmen. Es wäre auch wichtig, dass die Social Media Piraten im Falle eines Beschlusses informiert und eingebunden werden, um möglichst viele Piraten-Fahnen und Mitglieder auf die Demo zu bringen.

Hier daher der Antrag:

#### Antrag:

Die Piratenpartei Deutschland unterstützt die Demonstration zur genitalen Selbstbestimmung am 07. Mai 2018 in Köln und ruft zur Teilnahme auf.

#### Begründung:

Die Piraten stehen für das Grundgesetz, welches u.A. die Menschenwürde und die körperliche Unversehrtheit schützt. Dies wird leider durch eine Gesetzesänderung aus dem Jahr 2012 untergraben, sodass Babys und Kinder nicht vor einer medizinisch nicht notwendigen Amputation ihrer Vorhaut geschützt werden und praktizierende Ärzte diese Verstümmelung straffrei durchführen können. Zum Glück wenden sich mittlerweile auch viele Krankenhäuser gegen die Praxis.

<https://www.derwesten.de/staedte/essen/warum-eine-klinik-in-essen-beschneidungen-verweigert-id10906917.html>

Daher organisieren MoGIs (Missbrauchsoffer gegen Internetsperren) und zahlreiche andere namhafte Organisationen seit dem Kölner Urteil zur sogenannten Beschneidung im Jahr 2012 die Demonstration, die sich dafür einsetzt, dass Menschen selbst über ihren Körper entscheiden können.

2016 hat der Vorstand eine Basisbefragung zur Demo durchgeführt, die positiv ausgefallen ist. Hier noch mal zur Umfrage aus 2016: <https://vorstand.piratenpartei.de/2016/04/17/umfrage-zur-demonstration-zur-genitalen-selbstbestimmung/>

Den Demoaufruf und die bisherigen Unterstützer findet ihr hier: <http://genitale-selbstbestimmung.de>

Da die Gefahr besteht, dass Antisemiten und Rassisten auf das Thema anspringen, erteilen die Organisatoren diesen eine klare und unmissverständliche Absage im letzten Absatz des Demoaufrufs. In den letzten Jahren gab es dahingehend keinerlei negative Vorfälle. In den letzten 4 Jahren habe ich an der Demo teilgenommen und hatte einen sehr positiven Eindruck. Ich werde auch dieses Jahr wieder nach Köln fahren.

Vielen Dank und liebe Grüße

Chris

## History

---

### #1 - 18 February 2018 20:31 - Ute Elisabeth Gabelmann

- Abstimmung Ute Elisabeth set to Ja

### #2 - 18 February 2018 22:36 - Astrid Semm

- Abstimmung Astrid set to Ja

### #3 - 18 February 2018 23:09 - Petra Stoll

- Abstimmung Petra set to Ja

### #4 - 19 February 2018 12:17 - Sebastian Alscher

- Abstimmung Sebastian set to Ja

### #5 - 22 February 2018 19:37 - Gabriele Biwanke-Wenzel

- Status changed from Offen to Angenommen

- Abstimmung Thomas set to Abwesend

- Abstimmung Dorothea set to Ja

- Abstimmung Tobias set to Ja

- Abstimmung Carsten set to Ja

- Abstimmung Lothar set to Ja